

# **AKTION**

## **Österreich – Tschechische Republik**

### **Wissenschafts- und Erziehungskooperation**



## **Jahresbericht 2025**

## Vorwort

Seit 1992 leistet die AKTION Österreich-Tschechien einen wertvollen Beitrag zur Vertiefung des wissenschaftlichen Austauschs zwischen den beiden Nachbarländern. Seit 2023 darf ich Mitglied im Leitungsgremium sein und an der Begutachtung von Stipendien- und Projektanträgen mitarbeiten. Die Vielfalt und Qualität der Vorhaben, mit denen ich in diesem vergleichsweise kurzen Zeitraum in Berührung gekommen bin, ist jedes Mal aufs Neue überwältigend und bereichernd. Aus dem Tätigkeitsfeld der Internationalisierung an der Fachhochschule Salzburg kommend, beeindruckt insbesondere die gezielte und strategisch eingesetzte Vergabe der Fördermittel, mit der wissenschaftlicher Austausch intensiviert und Kooperationen mit studentischer Teilhabe auf effiziente und niederschwellige Weise ermöglicht werden. Studierende profitieren ungemein von Kurzmobilitäten im Rahmen von Studienreisen und bilateralen Projektarbeiten, die in der Regel über Online-Formate sorgfältig vor- und nachbereitet werden. Das Leitungsgremium legt großen Wert auf die curriculare Einbettung der geförderten Maßnahmen sowie auf die Vergabe von ECTS-Credits, wodurch ein hoher Qualitätsstandard und ein akademisch gewinnbringender Studienaufenthalt gewährleistet werden.

Das schlank gehaltene Format der Förderanträge erweist sich als besonders geeignet für die Anbahnung bilateraler Kooperationen. Eine gute Zahl der gemeinsam durchgeführten Projekte mündet in die Beantragung größerer Vorhaben mit zahlreichen Partnerinstitutionen im Rahmen von Erasmus+ oder EU-Horizon. Wenn sich zwei Institutionen bereits im Rahmen der AKTION Österreich-Tschechien kennengelernt und Vertrauen aufgebaut haben, bildet dies eine solide Grundlage für umfangreichere Konsortien, von der alle Beteiligten profitieren. Die AKTION-Förderung leistet hier einen wertvollen Beitrag zur europäischen Forschungs- und Bildungslandschaft.

Die angebotenen Sommer-Kollegs beeindrucken mich stets aufs Neue. Abgesehen von den innovativen didaktischen Ansätzen, die unter anderem Tandem-Learning berücksichtigen und gezielt fördern, überzeugt ein breites kulturelles und literarisches Begleitprogramm, das die Teilnahme äußerst attraktiv macht. Die Sommer-Kollegs stellen eine exzellente Möglichkeit dar, die tschechische/deutsche Sprache zu erlernen bzw. zu perfektionieren und tiefer in die Kultur des Nachbarlandes einzutauchen.

Die Stipendienprogramme für Studierende und Hochschullehrende bieten für die Stipendiaten gute Möglichkeiten, ihre wissenschaftliche Karriere zu starten oder zu festigen und über einen Zeitraum von einem Monat oder länger in einen fruchtbaren fachlichen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen an der jeweiligen Gastinstitution zu treten. Internationale Erfahrung ist für eine akademische Laufbahn mittlerweile unverzichtbar. Die AKTION ermöglicht jährlich bis zu 100 Personen einen Studienaufenthalt, sei es zur Vorbereitung der Master- oder Doktorarbeit, der Habilitation oder im Rahmen eines einmonatigen Forschungsaufenthalts.

Alle diese Fördermöglichkeiten sind vorerst bis 2028 abgesichert; ihr Wegfall würde eine erhebliche Lücke in der akademischen Zusammenarbeit zwischen Österreich und Tschechien hinterlassen. Die gute nachbarschaftliche Zusammenarbeit, auch und gerade im Hochschul- und Forschungsbereich, ist von unschätzbarem Wert in Zeiten wachsender gesellschaftlicher Unsicherheit und Volatilität.

Ich bedanke mich für die Möglichkeit, Teil des Leitungsgremiums der AKTION Österreich-Tschechien zu sein. Diese Tätigkeit bereichert nicht nur meinen akademischen Horizont, sie beschenkt mich auch mit wertvollen persönlichen Begegnungen in einem großartigen Team.

Mag.<sup>a</sup> Ulrike SZIGETI

Mitglied des Leitungsgremiums

# Was ist die AKTION Österreich – Tschechische Republik?

Die AKTION Österreich – Tschechische Republik ist ein Programm zur Förderung der bilateralen Zusammenarbeit in Bildung, Wissenschaft und Forschung im tertiären Bildungsbereich.

Das Jahr 2025 war das 33. Programmjahr, gleichzeitig das zweite Jahr der siebten Etappe, die bis Ende 2028 verlängert wurde.

Die AKTION gewährt **Stipendien** für Studierende und Universitätslehrende aus beiden Ländern zur Durchführung von Forschungsvorhaben, sie finanziert **Sommerkollegs** (gemeinsame Sommersprachkurse für tschechische und österreichische Studierende) und unterstützt in Form von **Kooperationsprojekten** die Zusammenarbeit in wissenschaftlicher Forschung und Lehre, bilaterale wissenschaftliche Fachtagungen und Seminare, gemeinsame Seminare und Praktika von Studierenden, sowie die gemeinsame Erarbeitung und Herausgabe von Skripten und Lehrbüchern und nicht zuletzt wissenschaftliche Exkursionen von Studierenden.

Seit 2005 ist das gültige Verhältnis der Finanzierung 1:1. Das *Gesamtbudget* für 2025 betrug **267 357 EUR** und **6 732 004 CZK**. Aus budgetären Gründen und aufgrund der hohen Nachfrage nach den Angeboten des Programms wurde die Einlage des BMFWF um **mehr als 33 000 EUR** erhöht.

## Stipendien

Um ein Stipendium der AKTION können sich neu alle Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die zum ordentlichen Studium an einer der antragsberechtigten Institutionen in Tschechien (öffentliche Hochschulen) und in Österreich (öffentliche, staatliche sowie akkreditierte private Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen) inskribiert bzw. angestellt sind.

### Im Jahre 2025 gewährte die AKTION Stipendien in folgenden Kategorien:

- **Diplom/Master- und Doktoratsstudierende** zur Vorbereitung der Diplom- bzw. Master- oder Doktorarbeit für die Dauer von 1 bis 5 Monaten (mit *Ausnahme von Master-Studierenden der medizinischen Fächer, die keine Diplomarbeit schreiben*) und 1 – 3-monatige **Forschungsaufenthalte** für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler;
- **Universitätslehrende** für einmonatige Forschungsaufenthalte;
- **Postdoktorandinnen und Postdoktoranden** bis 10 Jahre nach Erlangung des Doktorgrades zur Vorbereitung der Habilitation für die Dauer von 5 Monaten;
- Teilnahme an einer der drei- bis vierwöchigen **Sommerschulen für Tschechisch**, die von sechs tschechischen Universitäten angeboten werden (*nur für Bewerberinnen und Bewerber aus Österreich*).

Die Bewerbung erfolgt elektronisch im österreichischen System AH-Plus auf [www.scholarships.at](http://www.scholarships.at). Die Bewerbungen werden individuell durch Expertinnen und Experten beurteilt, die maximale Punktzahl beträgt 100 Punkte. Im Jahr 2025 tagte die **Stipendienauswahlkommission** am 28. 4. in Prag (für Bewerbungen zum 15. 3. 2025) und am 1. 12. in Wien (für Bewerbungen zum 15. 10. 2025) und vergab an die positiv beurteilten Stipendienanträge gemäß Rankingliste die endgültige Anzahl der Stipendienmonate.

Die Entscheidung über die Zuerkennung der Stipendienmonate für Forschungsaufenthalte von Universitätslehrenden und Habilitationsstipendien traf das Leitungsgremium des Programms AKTION in den zwei Gremiumssitzungen des Jahres 2025.

## Übersicht der Gesamtergebnisse im Jahr 2025:

| Kategorie des Stipendiums                  | Einreich-<br>termine | Anzahl der<br>Bewerbungen | Anzahl der<br>bewilligten<br>Bewerbungen | Anzahl der<br>zuerkannten<br>Monate |
|--------------------------------------------|----------------------|---------------------------|------------------------------------------|-------------------------------------|
| <b><i>Bewerber aus<br/>Tschechien:</i></b> |                      |                           |                                          |                                     |
| 1–5 monatige Stipendien                    | 15. 3.<br>15.10.     | 44<br>42                  | 26<br>22                                 | 49<br>42                            |
| Universitätslehrende                       | 15. 3.<br>15. 10.    | 9<br>10                   | 0<br>8                                   | 0<br>8                              |
| Habilitationsstipendium                    | 15. 3.               | 4                         | 3                                        | 15                                  |
| <b>Insgesamt</b>                           |                      | <b>109</b>                | <b>65</b>                                | <b>114</b>                          |
| <b><i>Bewerber aus<br/>Österreich:</i></b> |                      |                           |                                          |                                     |
| 1-5 monatige Stipendien                    | 15. 3.<br>15. 10.    | 0<br>4                    | 0<br>4                                   | 0<br>14                             |
| Universitätslehrende                       | 15. 3.<br>15. 10.    | 0<br>0                    | 0<br>0                                   | 0<br>0                              |
| Habilitationsstipendium                    | 15. 3.               | 0                         | 0                                        | 0                                   |
| Sommersprachkurse                          | 15. 3.               | 6                         | 5                                        | 5                                   |
| <b>Insgesamt</b>                           |                      | <b>10</b>                 | <b>9</b>                                 | <b>19</b>                           |

### **Mitglieder der Stipendienauswahlkommission 28. 4. 2025:**

***JUDr. Mag. iur. Michal Malacka, Ph.D., MBA***, Palacký-Universität, Olomouc

***RNDr. Milada Matoušková, Ph.D.***, Karlsuniversität, Prag

***Univ-Prof. Dr. Stefan Michael Newerkla***, Universität Wien

***Mgr. Miroslav Stanik, Ph.D.***, Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport

### **Mitglieder der Stipendienauswahlkommission 1. 12. 2025:**

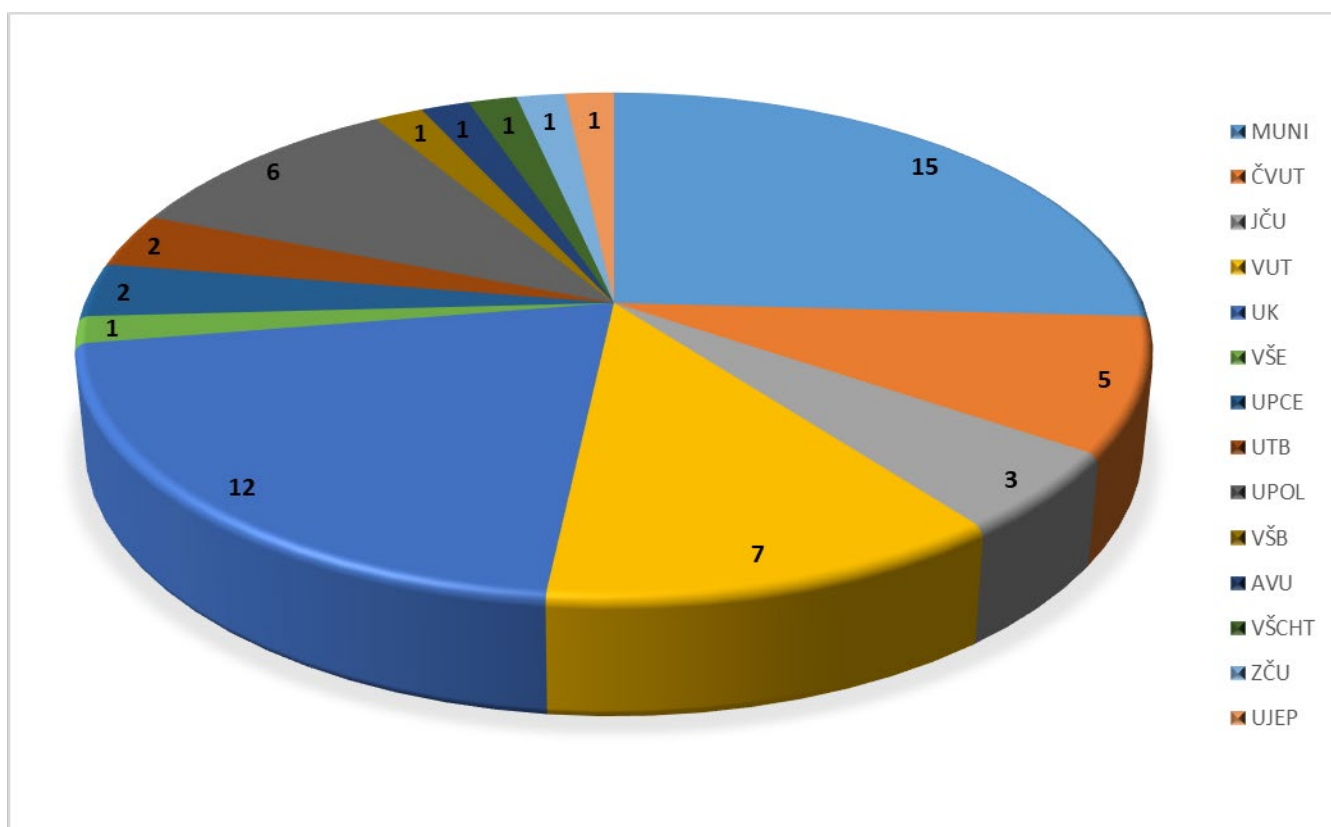
***JUDr. Mag. iur. Michal Malacka, Ph.D., MBA***, Palacký-Universität, Olomouc

***doc. PaeDr. Dana Pfeiferová, Ph.D.***, Westböhmische Universität, Plzeň

***Mag. Eva Philipp***, Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung

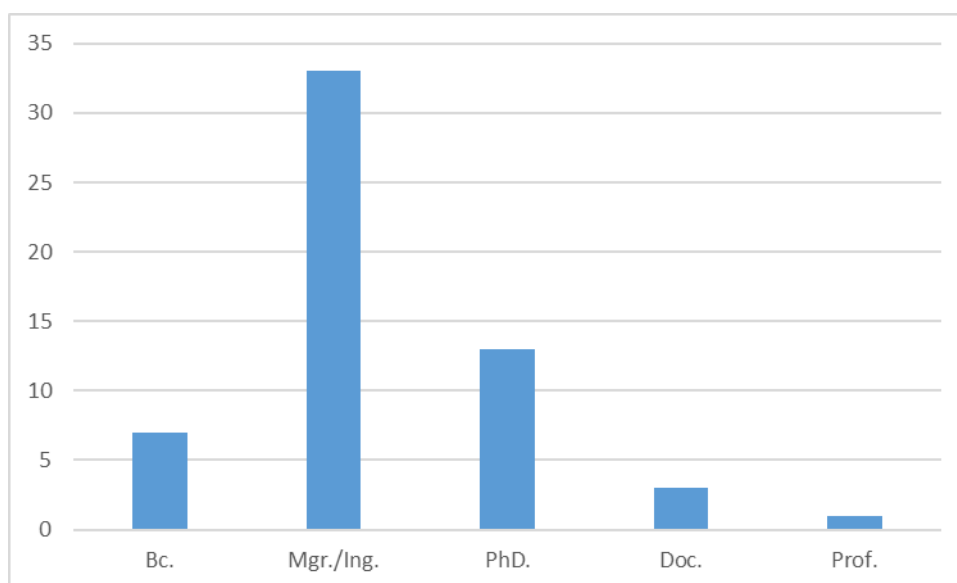
***Mgr. Miroslav Stanik, Ph.D.***, Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport

### Anzahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Tschechien nach Heimatuniversität:



UK – Karlsuniversität Prag, MUNI – Masaryk-Universität, VUT – Technische Universität Brno, UPOL– Palacký-Universität Olomouc, ČVUT – Technische Universität Prag, , UTB – Tomáš-Baťa-Universität in Zlín, , UPCE – Universität Pardubice, VŠE – Wirtschaftsuniversität Prag, VŠB – Technische Universität Ostrava, AVU – VŠCHT – ZČU – Westböhmisches Universität in Pilsen, UJEP – J.E. Purkyň Universität in Ústí n. Labem, JČU – Südböhmische Universität in Budweis

### Anzahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Tschechien nach Bildungsgrad:



## Sommerkollegs

Die Sommerkollegs (SK) gehören zu den **erfolgreichsten Aktivitäten** der AKTION. Ein herzlicher Dank dafür gebührt vor allem allen den Organisatorinnen und Organisatoren sowie allen Lehrenden. Im Jahr 2025 fand das Sommerkolleg in Poděbrady sowie das Sommerkolleg in České Budějovice statt.

Im täglichen Kontakt mit den deutsch- bzw. tschechischsprechenden Kolleginnen und Kollegen und unter der Leitung eines qualifizierten und engagierten Teams von Lehrenden aus beiden Ländern wird ein interessant geführter Unterricht mit einem attraktiven Begleitprogramm angeboten.

Im Jahre 2025 haben sich die Studierenden an den Kosten der SK mit einem Betrag von CZK 3 500 bzw. EUR 200 pro Person beteiligt.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekamen am Ende des SK eine Bescheinigung mit einer Einstufung des Niveaus ihrer Deutsch-/Tschechischkenntnisse. Studierende aus Österreich können 4 bis 5 ECTS-Punkte erhalten.

## Kooperationsprojekte

Um ihrer wichtigsten Aufgabe gerecht werden zu können – der Intensivierung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Bildung, Wissenschaft und Forschung in den beiden Nachbarstaaten im tertiären Bildungsbereich – unterstützt die AKTION auf verschiedene Weise die wissenschaftliche und pädagogische Zusammenarbeit von mindestens zwei Universitätsinstituten bzw. anderen Forschungs- oder Bildungseinrichtungen mit Förderstatus, die dem Aufbau wissenschaftlicher Kontakte dient.

Zu zwei Einreichterminen (15. 3. 2025 und 15. 10. 2025) wurden **38 Projektanträge** eingereicht. **32 Projekte** wurden mit einer Gesamtdotation von **EUR 104 177,00** und **CZK 3 509 120,00** (einschl. Sommerkollegs) **positiv beurteilt**.

### Eingereichte und bewilligte Kooperationsprojekte im Jahr 2025:

| Nr. eingereichter Projekte | Anzahl eingereichter Projekte | Anzahl davon bewilligter Projekte | EUR bewilligte Beträge für 2025 | EUR bewilligte Beträge für 2026 | CZK bewilligte Beträge für 2025 | CZK bewilligte Beträge für 2026 |
|----------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| 102p1-17                   | 17                            | 13                                | 34 112,00 €                     | - Kč                            | 971 608,00 Kč                   | - Kč                            |
| 103p1-21                   | 21                            | 19                                | - €                             | 70 065,00 Kč                    | - Kč                            | 2 537 512,00 Kč                 |
| Insgesamt                  | 38                            | 32                                | 34 112,00 €                     | 70 065,00 Kč                    | 971 608,00 Kč                   | 2 537 512,00 Kč                 |

### Anzahl der bewilligten Projekte nach inhaltlicher Ausrichtung:

- Wissenschaftskooperation: 13
- Zusammenarbeit in der Lehre: 10
- Wissenschaftliche Fachveranstaltung: 9
- Fachexkursion für Studierende: 4
- Sommerkolleg: 2
- Studentisches Seminar o. Praktikum: 1



### **Es folgt eine detaillierte Aufstellung der im Jahr 2025 genehmigten Projekte:**

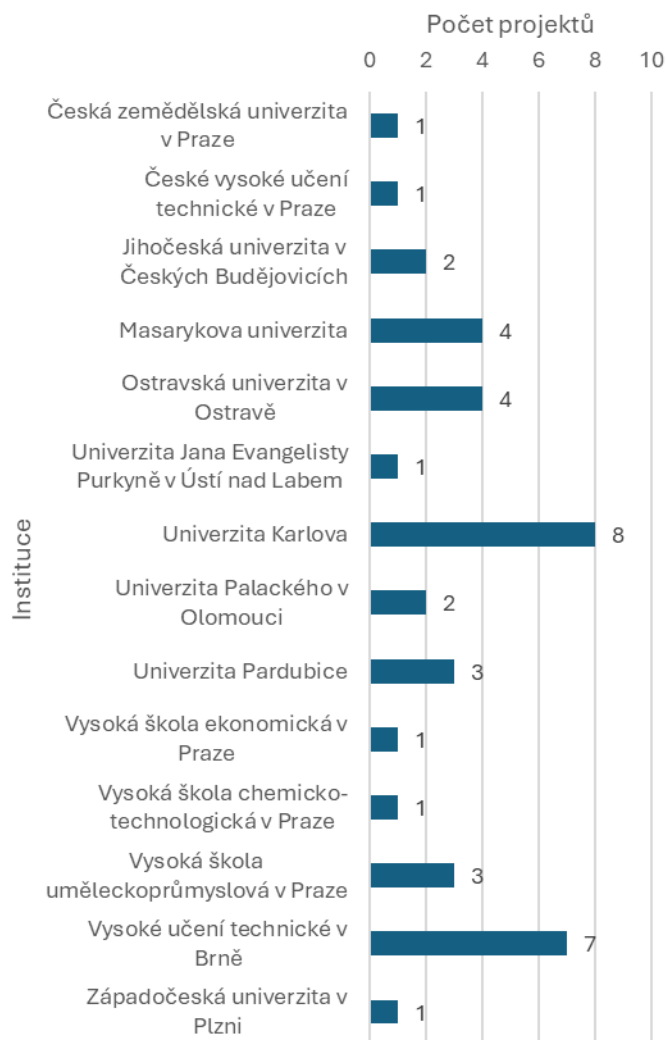
|                                                                                                                                         |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>103p1 3 VP Integrative studies on Cladonia genomics and lichen-mite interactions</b>                                                 |
| Resl Philipp, Mag.rer.nat. Dr. rer. nat. Bakk.rer. nat, Universität Graz, Institut für Biologie                                         |
| Steinová Jana, Mgr. Ph.D., Univerzita Karlova, Přírodovědecká fakulta, Katedra botaniky                                                 |
| <b>103p2 NP Green Chemistry in Action</b>                                                                                               |
| Hofer Univ.-Prof. Mag. Dr. Elisabeth, , University of Vienna, Faculty of Chemistry, Institute of Didactics of Chemistry                 |
| Koperová, Ph.D. Mgr. Dominika, , Univerzita Karlova, Pedagogická fakulta                                                                |
| <b>103p3 NP Problems in extremal discrete geometry</b>                                                                                  |
| Vogtenhuber Birgit, Assoc. Prof., Technische Universität Graz, Faculty of Computer Science and Biomedical Engineering                   |
| Balko Martin, Doc., Univerzita Karlova v Praze, Matematicko-fyzikální fakulta                                                           |
| <b>103p4 NP Religious Women in Medieval Prague</b>                                                                                      |
| Byng Gabriel, Ph.D., Universität Wien, Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Kunstgeschichte                        |
| Pacovský Karel, Ph.D., Univerzita Karlova, Filozofická fakulta, Ústav řeckých a latinských studií                                       |
| <b>103p5 XY VP Sommerkolleg Poděbrady 2026</b>                                                                                          |
| Pehm Georg, Mag., Fachhochschule Burgenland GmbH, Bachelorstudiengang Internationale Wirtschaftsbeziehungen                             |
| Žmudová Štěpánka, Mgr., Univerzita Karlova, UJOP, Studijní středisko Poděbrady                                                          |
| <b>103p6 NP Resilience of International Law</b>                                                                                         |
| Wittich Stephan, Prof. Dr. iur., Universität Wien, Rechtswissenschaften                                                                 |
| Šturma Pavel, prof. JUDr. , Univerzita Karlova, Právnická fakulta, Katedra mezinárodního práva                                          |
| <b>103p7 22 VP Building Up Soil Strength: A Path to Erosion Resistance and Land Preservation</b>                                        |
| Strohmeier Stefan, Dipl.-Ing. Dr. , BOKU Wien, Institut für Bodenphysik und landeskulturelle Wasserwirtschaft                           |
| Dostál Tomáš, prof. Ing. Ph.D., České vysoké učení technické v Praze, Fakulta stavební, Katedra hydromeliorací a krajinného inženýrství |
| <b>103p8 NP Machining optimization - techniques and lectures</b>                                                                        |
| Mauthner Gernot, Projektass. Dipl. Ing., Technische Universität Wien, Faculty of Mechanical and Industrial Engineering                  |
| Vavruška Petr, Ing. Ph.D., České vysoké učení technické v Praze, Fakulta strojního inženýrství                                          |
| <b>103p9 XY VP univie: summer school for Czech-Austrian Language Tandem: Sommerkolleg České Budějovice 2026</b>                         |
| Salmhoferová Naděžda, Dr.phil., Universität Wien, Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Slawistik                 |
| Kusová Jana, Mgr. Ph.D., Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích, Pedagogická fakulta, Katedra germanistiky                         |

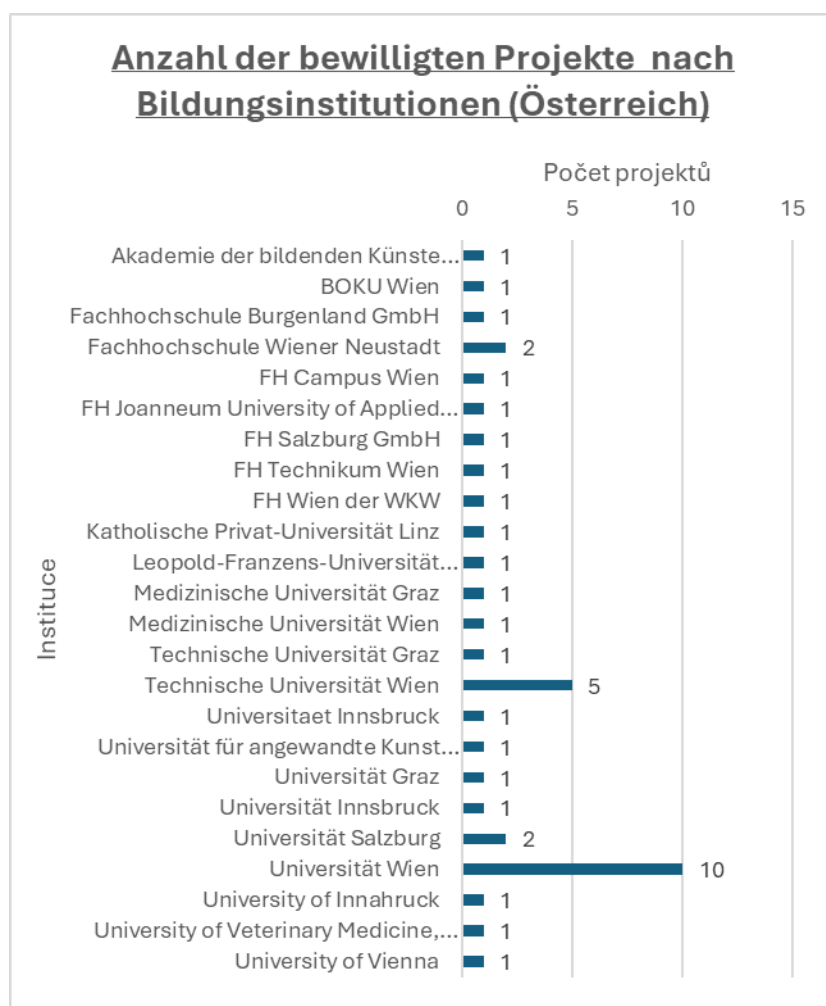
|                                                                                                                                                                        |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>103p10 NP Neue Entwicklungen im Zivilrecht und Zivilprozessrecht im europäischen Kontext</b>                                                                        |
| Garber Thomas, Univ.-Prof. Dr. , Johannes Kepler Universität Linz, Rechtswissenschaftliche Fakultät                                                                    |
| Koukal Pavel, Doc. JUDr. Ph.D., Masarykova univerzita, Právnická fakulta, Katedra občanského práva                                                                     |
| <b>103p11 3 VP Fachexkursion: Kultur und Gessellschaft im Deutschunterricht. Methoden, Medien, Materialien.</b>                                                        |
| Dvorecký Michal, Mgr., PhD., Universität Wien, Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Germanistik                                                 |
| Faustmann Stefanie, Mag., Masarykova univerzita , Pedagogická fakulta , Katedra německého jazyka a literatury                                                          |
| <b>103p12 13 VP Interdisciplinary Bilateral Winter and Summer School on Energy Systems in Austria and the Czech Republic 2026</b>                                      |
| Ajanovic Amela, Dr. Dipl.-Ing., Technische Universität Wien, Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe |
| Louda Jiří, Ing. Ph.D., Univerzita Jana Evangelisty Purkyně v Ústí nad Labem, Fakulta sociálně ekonomická                                                              |
| <b>103p13 1 VP Materiality of Cultural heritage II - Interdisciplinary research on the St. George Chapel at Český Krumlov Castle</b>                                   |
| Fuchs Katharina , Mag. Art., Universität für angewandte Kunst Wien, Institut für Konservierung und Restaurierung                                                       |
| Michalová Zdeňka, Mgr. Ph. D., Univerzita Pardubice, Fakulta restaurování                                                                                              |
| <b>103p14 6 VP Gemeinsames Kulturerbe und Schutz der Landschaft in Thaya Region</b>                                                                                    |
| Dillinger Thomas, Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn., Technische Universität Wien, Fakultät für Architektur und Raumplanung, Institut für Raumplanung               |
| Havliš Karel, doc. Ing. arch. , Vysoké učení technické v Brně, Fakulta architektury, Ústav urbanismu                                                                   |
| <b>103p15 2 VP Project-based Field Education. Measurment Week with Austrian Partner</b>                                                                                |
| Eckelt Markus, DI (FH), MSc., FH Technikum Wien, Fakultät Life Science Engineering, Master Sports Technology                                                           |
| Kolářová Jana, Doc. Ing. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta elektrotechniky a komunikačních technologií, Ústav biomedicínského inženýrství                  |
| <b>103p16 2 VP From genomes to structures: Czech-Austrian initiative in bioinformatics and computational biology</b>                                                   |
| Sánchez Murcia Pedro A. , Ass. Prof. Dr. , Medizinische Universität Graz, Otto-Loewi-Forschungszentrum                                                                 |
| Brázda Václav, Prof. Mgr. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta chemická, Ústav chemie potravin a biotechnologií                                               |
| <b>103p17 NP Investigation of thionated organic semiconductor pigments</b>                                                                                             |
| Yumusak Cigdem, Dr., Johannes Kepler University Linz, Faculty of Engineering and Natural Science                                                                       |
| Kratochvíl Matouš, Ing. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta chemická                                                                                         |
| <b>103p18 NP Advancing Automated Verification of Low-Level Programs through Separation Logic and Bi-Abduction</b>                                                      |
| Zuleger Florian, Assoc. Prof., University of Technology Vienna, Faculty of Informatics                                                                                 |
| Rogalewicz Adam, doc. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta informačních technologií                                                                           |
| <b>103p19 7 VP Investigation of new iron based biodegradable bone implant materials</b>                                                                                |
| Faflek Günter, Assoc. .Prof. Dr., Technische Universität Wien, Fakultät für Technische Chemie , Institut für Chemische Technologien und Analytik                       |
| Sedlaříková Marie, Doc. Ing. CSc., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta elektrotechniky a komunikačních technologií, Ústav elektrotechnologie                        |
| <b>103p20 3 VP Product Design Using Waste Material</b>                                                                                                                 |
| Schranzer Marcus, DI (FH), FH Salzburg GmbH, Design & Product Management                                                                                               |
| Tauber Jiří, doc., VUT Brno, Fakulta strojního inženýrství, Odbor průmyslového designu                                                                                 |

|                                                                                                                                              |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 103p21 NP <b>Didaktischer Workshop "Weltkulturerbe der Zukunft"</b>                                                                          |
| Sippl Carmen, HS.-Prof. Dr., Pädagogische Hochschule Niederösterreich                                                                        |
| Steinbauer Bettina, Mag., Západočeská univerzita v Plzni, Pedagogická fakulta, Katedra německého jazyka                                      |
| 102p1 NP <b>Problems in extremal discrete geometry</b>                                                                                       |
| Vogtenhuber Birgit, Assoc. Prof., Technische Universität Graz, Faculty of Computer Science and Biomedical Engineering                        |
| Balko Martin, Doc., Univerzita Karlova v Praze, Matematicko-fyzikální fakulta                                                                |
| 102p2 9 VP <b>Czech-Austrian Workshop on Magnetic Resonance Imaging and Spectroscopy 2025</b>                                                |
| Krššák Martin, Mag. Dr., Medizinische Universität Wien, Department f. Innere Medizin III, High Field MR Centre                               |
| Jiráček Daniel, Doc., Ph.D., Univerzita Karlova, 1. lékařská fakulta, Ústav biofyziky a informatiky, IKEM                                    |
| 102p3 NP <b>CZU&amp;FHWN Academic Innovation Partnership</b>                                                                                 |
| Wally Thomas, Dr., Fachhochschule Wiener Neustadt, StartUp Center                                                                            |
| Jadrná Monika, Ing, Ph.D., Česká zemědělská univerzita v Praze, PointOne                                                                     |
| 102p4 NP <b>Ethik lehren - Ethik lernen: Theorie und Didaktik im internationalen Austausch</b>                                               |
| Gottschlich Max, Dr., Katholische Privat-Universität Linz, Institut für Praktische Philosophie/Ethik                                         |
| Šebešová Petra, Mgr., Ph.D., Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích, Pedagogická fakulta                                                |
| 102p5 NP <b>Project of cooperation between the ancient history programmes at Masaryk University in Brno and the University of Innsbruck</b>  |
| Steiner Alexander, BA MA, Universität Innsbruck, Faculty of Philosophy and History                                                           |
| Habaj Michal, Doc., Masarykova univerzita, Filozofická fakulta, Ústav klasických studií                                                      |
| 102p6 1VP <b>Literarisches und kulturelles Leben zwischen Wien und Schlesien in der ersten Hälfte des 19. Jh.</b>                            |
| Stocker Günther, Univ.-Prof., Universität Wien, Philosophisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät                                               |
| Zlá Ivetta, Doc. Mgr. Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Filozofická fakulta, Katedra germanistiky                                       |
| 102p7 NP <b>Czech-Austrian linguistic, literary and cultural contacts</b>                                                                    |
| Schürz Pochylová Markéta, Mgr. Ph.D., Universität Wien, Faculty of Philological and Cultural Studies                                         |
| Sekerová Kamila, Mgr. Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Pedagogická fakulta                                                             |
| 102p8 3 VP <b>The bilateral cooperation project "Intercultural Project in Social Economy" (professional excursion in Vienna and Ostrava)</b> |
| Eberherr Helga, FH-Prof.in Dr.in, FH Campus Wien, Fachbereich Soziales, Studiengang Sozialwirtschaft und Soziale Arbeit                      |
| Musialová Anna, Mgr., Ph.D., Ostravská univerzita v Ostravě, Fakulta sociálních studií, Katedra sociální práce                               |
| 102p9 NP <b>Prag als Kreuzungspunkt der Moderne</b>                                                                                          |
| Deutschmann Peter, Univ.-Prof. Mag. Dr., Universität Salzburg, Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät, Slawistik                |
| Vybíral Jindřich, Prof. Dr., CSc., Vysoká škola umělecko-průmyslová v Praze, Katedra dějin umění a estetiky                                  |
| 102p10 NP <b>Excursion of UPMRUM Students to Austria</b>                                                                                     |

|                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Brandt Sigrid, Assoz.Prof. Dr.habil., Universität Salzburg, Kulturwissenschaftliche Fakultät, Abt. Kunstgeschichte, Fachbereich Slawistik                       |
| Šosová Jitka, Mgr., Ph.D., Vysoká škola uměleckoprůmyslová v Praze, Katedra teorie a dějin umění                                                                |
| <b>102p11 NP Silvia Federici and Rosi Braidotti for architecture/art (history) students</b>                                                                     |
| Hlaváčková Petra, Univ.-prof., Akademie der bildenden Künste Wien, Institute for Art and Architecture                                                           |
| Brůhová Klára, Ing. arch. Mgr. et. Mgr., Ph.D., Vysoká škola uměleckoprůmyslová v Praze, Oddělení teorie a dějin umění                                          |
| <b>102p12 3 VP Radiology English Across Borders</b>                                                                                                             |
| Verdonk Désirée, Prof. (FH) Mag. Dr., Fachhochschule Wiener Neustadt, Fakultät Gesundheit, Insitut für Sprachen                                                 |
| Merz Lukáš, Mgr. Ph.D., Univerzita Palackého v Olomouci, Fakulta zdravotnických věd, Ústav společenských a humanitních věd                                      |
| <b>102p13 1 VP International Workshop and Talents to Talents Cooperation on topic: The Digital Markets Act as a key instrument for European digital economy</b> |
| Jaeger Thomas, Prof. Dr. , Universität Wien, Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung                                             |
| Stehlík Václav, Assoc. Prof., LL. M. Ph.D, Univerzita Palackého v Olomouci, Právnická fakulta, Katedra mezinárodního a evropského práva                         |
| <b>102p14 2 VP Project-based Field Education, Measurement Week with Austrian Partner</b>                                                                        |
| Eckelt Markus, DI (FH), MSc., FH Technikum Wien, Fakultät Life Science Engineering, Master Sports Technology                                                    |
| Kolářová Jana, Doc. Ing. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta elektrotechniky a komunikačních technologií, Ústav biomedicínského inženýrství           |
| <b>102p15 NP Flavin-Based Photocatalysis for Sustainable Hydrogen Evolution</b>                                                                                 |
| Cherevan Alexey, Ass. Prof., Technische Universität Wien, Faculty of Technical Chemistry, Institute of Materials Chemistry                                      |
| Ivanová Lucie, Ing, Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta chemická, Ústav chemie a technologie ochrany životního prostředí                              |
| <b>102p16 2 VP From bioinformatics analysis of genomes to computational structural biology and applications</b>                                                 |
| Sánchez Murcia Pedro A. , Ass. Prof. Dr. , Medizinische Universität Graz, Otto-Loewi-Forschungszentrum                                                          |
| Brázda Václav, Prof. Mgr. Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta chemická, Ústav chemie potravin a biotechnologií                                        |
| <b>102p17 NP Advanced decision-making models for risk management in the digital economy</b>                                                                     |
| Eschenbach Sebastian, FH-Prof. Dr., FH Wien der WKW, Department of Digital Economy                                                                              |
| Janková Zuzana, Ing. et Ing., Ph.D., Vysoké učení technické v Brně, Fakulta podnikatelská                                                                       |

**Anzahl der bewilligten Projekte  
nach Bildungsinstitutionen  
(Tschechien)**





## Leitungsgremium

### Mitglieder des Leitungsgremiums im Jahr 2025:

*MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Ranjana Andrea ACHLEITNER*, Johannes Kepler Universität Linz

*JUDr. Mag. iur. Michal MALACKA, Ph.D., MBA*, Palacký Universität, Olomouc,

#### **Vorsitzender**

*Ao. Univ.-Prof. Arch. Dipl.-Ing. Dr. Bob MARTENS*, Technische Universität Wien

*RNDr. Milada Matoušková, Ph.D.*, Karlsuniversität, Prag

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Stefan Michael NEWERKLA*, Universität Wien, **stv. Vorsitzender**

*Prof. Dr. Jiří PEŠEK, CSc.*, Karlsuniversität, Praha

*Doc. PaedDr. Dana PFEIFEROVÁ, Ph.D.* Westböhmisches Universität, Plzeň

*MR Mag. Eva PHILIPP*, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Wien

*Mgr. Miroslav STANIK, Ph.D.*, Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport, Praha

*Mag.<sup>a</sup> Ulrike SZIGETI*, Fachhochschule Salzburg

**Berater:** *Doc. RNDr. Jan STANĚK, CSc.*, Chemisch-Technologische Hochschule, Prag

**Beobachter:** *Dr. Denise Quistorp*, Österreichisches Kulturforum, Prag  
*Iris REINGRUBER*, Business Wirtschaftsagentur GmbH  
*Stephan BODINGER*, OeAD

Es fanden zwei **Sitzungen des Leitungsgremiums** im Jahr 2025 statt:

- 102. Sitzung am 28. und 29. 4. in Prag
- 103. Sitzung am 1. 12. in Wien

## **Öffentlichkeitsarbeit**

### **PR-Aktivitäten des Programms AKTION seitens des Programmbüros:**

#### **Infoseminare für Hochschulen:**

- Am 16. 9. 2025 fand ein Infoseminar des DZS zu bi- und multilateralen Programmen statt. Programmbüro hielt eine Präsentation zur AKTION Österreich – Tschechien. Am Infoseminar nahmen 37 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der International Offices teil,
- das Programmbüro informierte regelmäßig die Hochschulen über Termine und Fördermöglichkeiten per E-Mail, Newsletter sowie über die sozialen Kanäle. Der OeAD informierte ebenfalls über Termine der AKTION,
- insbesondere hat das Programmbüro über die vom MŠMT veröffentlichte Ausschreibung zur Einreichung von Projekten für das Jahr 2024 und die aktualisierten Richtlinien zur Einreichung von Projekten informiert.

#### **Webinare für Interessierte:**

- Am 25. 1. 2025 fand ein Webinar für Interessentinnen und Interessenten an Stipendienaufenthalten des Programms AKTION statt, bei dem sich 42 Teilnehmer:innen zuschalteten. Jan Bouška und Eliška Kořítková stellten die AKTION vor.
- am 26. 8. 2025 fand ein Webinar für Interessentinnen und Interessenten an österreich-tschechischen Kooperationsprojekten im Rahmen des Programms AKTION statt, es schalteten sich 40 Teilnehmer:innen zu. Jan Bouška und Anna Hurt stellten die AKTION vor.

#### **Weitere PR-Aktivitäten:**

- Das Programmbüro hat in Zusammenarbeit mit der Leiterin der Abteilung Bilaterale und Multilaterale Programme Dr. Nina Bosnićová und der Marketingabteilung des DZS eine neue online Werbung für Österreich
- Anna Hurt nahm an der Konferenz EAIE 2025 teil, die vom 9.-12.2025 in Göteborg

stattfand.

## Finanzbericht

Die Basis des Finanzvolumens bildete die Dotierung des Ministeriums für Schulwesen, Jugend und Sport der Tschechischen Republik (MŠMT) für das Jahr 2025 – **6 732 004,00 CZK**. Das Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung (BMFWF) der Republik Österreich stellte gemäß dem Arbeitsprogramm zur "AKTION Österreich – Tschechische Republik, Wissenschafts – und Erziehungskooperation" den Beitrag im Verhältnis 1:1 zu der Dotierung des MŠMT zur Verfügung. Für das Jahr 2025 betrug die Einlage des BMFWF **267 357,00 EUR**

### Finanzbestand der Euroeinlage

Während des Jahres 2025 wurden sämtliche Kosten gedeckt, inklusive der Kosten für die bewilligten Projektunterstützungen und zuerkannten Stipendien aus dem Vorjahr.

#### EUR-Einnahmen-Ausgabenrechnung des Jahres 2025 per 31. 12. 2025:

| Einnahmen                               |                     | Ausgaben                     |                     |
|-----------------------------------------|---------------------|------------------------------|---------------------|
| Anfangbestand Kto. 96771 zum 1. 1. 2025 | 140 390,66 €        | Projektunterstützung         | 121 331,05 €        |
| Die Einlage BMFWF f. 2025               | 267 357,00 €        | Stipendien Incoming/Outgoing | 169 900,00 €        |
| Refundierung vom MŠMT 1. 1/2 2025       | 14 160,00 €         | Verwaltung, Sitzungskosten   | 3 340,38 €          |
| Refundierung vom MŠMT 2. 1/2 2025       | 12 480,00 €         | Saldo per 31. 12. 2025       | 139 816,23 €        |
| <b>Endbestand</b>                       | <b>434 387,66 €</b> | <b>Endbestand</b>            | <b>434 387,66 €</b> |

Aus dem Saldo sowie aus der zugesagten Einlage können die offenen Verbindlichkeiten für das Jahr 2026 in Höhe von **148 345,00 EUR** vergütet werden.

Der Restbetrag von **EUR 258 828,23** (139 816,23 (Saldo per 31.12.2025) + **267 357,00** (Einlage f. 2025) – **148 345,00**(Verbindlichkeiten für 2026) steht dem Programm AKTION für weitere Aktivitäten im Jahr 2026 zur Verfügung.

### Finanzbestand der Kroneneinlage

Das Kronenbudget wird laut Gesetz Nr. 218/2000 nach Jahren abgerechnet. Von der Jahresdotation **6 732 004,00 CZK** werden sämtliche während des Jahres getätigten Ausgaben abgezogen, und auch jene Ausgaben, die die bewilligten Projekte und zuerkannten Stipendien vom Vorjahr betreffen.

#### **Ausgaben/Anweisungen \* in CZK im Jahre 2024:**

#### **Ausgaben/Anweisungen im Jahr 2025**

|                                                                             |                        |
|-----------------------------------------------------------------------------|------------------------|
| Verwaltung und Gremiumssitzungen                                            | 77 597,16 Kč           |
| Stipendien für Stud. und Lehrende aus A in CZ inkl. Sommersprachkursstudien | 283 546,00 Kč          |
| Zusatzstipendien für Stud. aus CZ in A                                      | 653 244,00 Kč          |
| Projektunterstützung inkl. Sommerkollegs                                    | 3 283 644,45 Kč        |
| <b>Insgesamt</b>                                                            | <b>4 298 031,61 Kč</b> |

Die Rücküberweisungen betrugen laut Mitteilung des MŠMT zum Termin 31. 12. 2025 **515 052,85 CZK** (sie wurden für andere Zwecke des Hochschulwesensresorts bis Ende des Jahres 2025 verwendet) bzw. zum Termin 15. 2. 2026 **CZK 142 787,44** (sie wurden in den Staatshaushalt rückgeführt und stehen für die AKTION im Jahre 2026 nicht mehr zur Verfügung).

Die Summe der reinen Ausgaben für Projekte inkl. Sommerkollegs aus der Einlage des MŠMT für das Jahr 2025 beträgt daher **3 283 644,45 CZK**.

Die Verbindlichkeiten in Höhe von **2 909 512,00 CZK** (2025 bewilligte Stipendien und Projektunterstützungen, die erst 2026 kostenwirksam werden) sind aus der Kroneneinlage des MŠMT für das Jahr 2026 zu decken.

#### **Beendete Kooperationsprojekte im Jahr 2025**

Im Jahr 2025 wurden bis 31. 12. 2025 **32 Kooperationsprojekte** beendet.

Bis 15. 2. 2026 wurden alle Projekte für das Kronenbudget ordnungsgemäß abgerechnet und die Schlussberichte übermittelt. Es ist festzuhalten, dass aus ressourcenbedingten Gründen die in der Anlage 1 angeführten, beendeten Kooperationsprojekte zum Termin der Finanzprüfung im OeAD-Regionalbüro Linz (29.4.) noch nicht vollständig abgerechnet bzw. die Projektdatenblätter in STIP-Online noch nicht hochgeladen werden konnten. Eine Übersicht liefert Anlage Nr.1 des Rechnungsprüfungsberichtes und ist auch in der Projektdatenbank enthalten: <http://www.dzs.cz/cz/akcion-ceska-republika-rakousko/database-projektu/>.

#### **Rechnungsprüfung über das Jahr 2025**

Die österreichische Rechnungsprüferin Frau Iris Reingruber hat am 16. 6. 2026 in Linz bei der OeAD-GmbH und die tschechische Rechnungsprüferin Mgr. et. Mgr. Jaroslava Hodisová hat am 14. 4. 206 in Prag bei DZS die Kontrolle durchgeführt.

Das Leitungsgremium hat die von den Rechnungsprüfern vorgeschlagene Entlastung des Programmbüros für das Jahr 2025 beschlossen.

## DZS-Preise

Am 18. März 2026 wurden im Gebäude des Prager Nationalhauses in Vinohrady feierlich die Preise des Hauses der Auslandszusammenarbeit verliehen. Mit diesen Auszeichnungen werden seit mehreren Jahren außergewöhnlich hochwertige und erfolgreiche Projekte sowie Auslandsaufenthalte von Einzelpersonen im Bereich der internationalen Zusammenarbeit gewürdigt.

In seiner Eröffnungsrede betonte Michal Uhl, Direktor des DZS, dass „internationale Bildung kein Randthema für einen engen Kreis von Fachleuten ist“, sondern vielmehr „eine Investition in die Zukunft Tschechiens und der Gesellschaft, in der wir leben wollen, da sie neue Erfahrungen und Perspektiven bringt und die Offenheit der gesamten Gesellschaft stärkt.“ An ihn knüpfte Ondřej Andrys, Staatssekretär des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport, an. Er hob die Rolle der internationalen Bildung in einer sich dynamisch verändernden Welt hervor und betonte ihre Bedeutung für Anpassungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit.

Für das Programm AKTION Tschechische Republik–Österreich wurden Projekte in drei Kategorien nominiert:

- **DIGITALISIERUNG:** Digital Analytics and Artificial Intelligence in Digital Marketing (Dr. David Schüller, VUT Brno – Prof. Claudia Brauer, MCI Innsbruck)
- **NACHHALTIGKEIT:** Seminar und Exkursion im Bereich Schienenverkehr in Österreich und der Tschechischen Republik (Doc. Otto Plášek, VUT Brno – Doc. Otfried Knoll, FH St. Pölten)
- **PARTIZIPATION:** Fachliche Exkursion „Gemeinsame Gestaltung der Demokratie: Mehrsprachigkeit als Wegbereiter“ (Mag. Stefanie Faustmann, MUNI – Dr. Michal Dvorecký, Uni Wien)
- **INTERNATIONALISIERUNG:** Urban Hybrid Graz | Brno – Joint Studios in Architectural Education 2024 (Dr. Radek Toman, VUT Brno – Dr. Maria Vidal Martinez Soledad, TU Graz)

In der äußerst starken Konkurrenz von insgesamt 36 nominierten Projekten setzte sich das Projekt in der Kategorie Internationalisierung durch, das an die langfristige Zusammenarbeit zwischen der VUT Brno und der TU Graz anknüpft. Ziel des Projekts war es, das Format eines gemeinsamen architektonischen Ateliers weiterzuentwickeln und die internationale Ausbildung zukünftiger Architekten und Stadtplaner zu fördern. Die Teilnehmer konzentrierten sich auf die Entwicklung von Entwürfen, die unterschiedliche soziale Gruppen miteinander verbinden und aktuelle städtebauliche Herausforderungen in beiden Universitätsstädten reflektieren.

Allen Nominierten sowie den Gewinnern gratulieren wir herzlich!



## **Verwaltung**

### **Programmbüro in Prag:**

**Mgr. Jan Bouška, Ph.D.**

**Mgr. Anna Hurt**

Na Poříčí 1035/4, CZ – 110 00 Praha 1

Tel.: +420-221 850 506 / 513

E-Mail: [aktion@dzs.cz](mailto:aktion@dzs.cz)

Website: [aktion.dzs.cz](http://aktion.dzs.cz)

### **OeAD: Abteilung Internationale Hochschulkooperation, Bereich Mobilität und Kooperation**

**Martina Rahberger**

Ebendorferstraße 7, 1010 Wien

Tel: +43 1 53408408

E-Mail: [aktion@oead.at](mailto:aktion@oead.at)

Website: <http://www.oead.at>

Wir danken im Namen der unterstützten Studierenden, Lehrenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftern allen, die sich an der Beurteilung und der Auswahl der Stipendienbewerbungen und der Projektanträge beteiligt haben.

Dieser Bericht ist auch auf der Webseite der AKTION abrufbar.

Im April 2026

Eva Philipp, Anna Hurt, Jan Bouška